

## Protokoll zur Sitzung des Pfarrgemeinderats St. Vinzenz

Sitzung vom	18.01.2018, 19.30 – 22.10 Uhr	
Ort	Pfarrzentrum St. Josef	
Teilnehmer	Karin Bühler, Pater Dieudonné, Karl Fackelmann, Christa Fischer, Gemeindereferentin Marieluise-Gallinat-Schneider, Erika Gerken, Andreas Göring, Beate Heiler, Matthias Holoch, Andrea Jung, Fabian Kasel, Hubert Keßler, Lisa-Marie Kurz, Elisabeth Maier, Andreas Mattner, Claudia Mikolaiczuk, Heike Obermoser, Martin Petermann, Elisabeth Rieger, Pfr. Dr. Benedikt Ritzler, Frank Roos, Gondulf Schneider, Claudia Schulz, Hans-Georg Stritt, Michael Veith, Diakon Bernhard Wilhelm, Ruth Zöller + 2 Gäste <u>entschuldigt:</u> Manfred Mientus, Roland Sand	
Sitzungsleitung	Gondulf Schneider	
Protokollantin	Karin Bühler	
Nächste Termine	26.01.2018, 17.00 Uhr Helferfest 02.02.2018, 19.30 Pfarrversammlung	
Tagesordnung	TOP 1 Begrüßung / Eingangsimpuls / Sammlung zum TOP Verschiedenes TOP 2 Protokoll der letzten Sitzung TOP 4 Bericht aus den Gemeindeteams / Kindergärten  TOP 5 Bericht aus dem Stiftungsrat TOP 6 Bericht aus dem Bauausschuss TOP 7 Pfarrversammlung Februar TOP 8 PGR-Klausur TOP 9 Helferfest TOP 10 Ort Ökumenische Sitzung / GD an Christi Himmelfahrt / Termin November-Sitzung PGR TOP 11 LEVI TOP 12 Verschiedenes	Vorstand  Vorstand, PGR Teamverantwortliche, C. Schulz Pfr. Ritzler E. Gerken, M. Holoch PGR PGR PGR PGR PGR Pfr. Ritzler PGR

1. Begrüßung und Eingangsimpuls durch Gondulf Schneider.  
Zum TOP Verschiedenes möchten Elisabeth Rieger, Martin Petermann und Pfr. Ritzler beitragen.
2. Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig verabschiedet.
3. Reflektionsrunde:  
Marie-Luise Gallinat-Schneider weist auf die christliche Gebetswoche vom 21. – 25. 01.2018 hin, Pfr. Ritzler berichtet von der erfolgreichen Sammlung der Sternsinger. Die Kinder und Jugendlichen sind am 19.01.2018 zu einem gemeinsamen Essen eingeladen.
4. Claudia Schulz berichtet aus den Kindergärten:  
Am 22.01.2018 findet ein Termin mit Erzieherinnen unserer Kindergärten, der Fachberatung der Caritas, Herrn Mann und Claudia Schulz statt. Thema werden mögliche Hausbesuche von Erzieherinnen bei den Familien sein, deren Kinder bald den Kindergarten besuchen werden. Bisher wurden diese Gespräche im Kindergarten geführt. Bei dem Termin soll ermittelt werden, ob und in welcher Form solche Hausbesuche möglich sein könnten.  
Im Kindergarten St. Anton werden im Laufe des Jahres drei Erzieherinnen aus dem Dienst ausscheiden, neue Kräfte werden dringend gesucht.  
Aus den Gemeindeteams liegen keine aktuellen Berichte vor.
5. Pfr. Ritzler berichtet aus dem Stiftungsrat:  
Das Defizit der Eheberatungsstelle in Höhe von € 41.000 wird von der SE St. Vinzenz übernommen, wenngleich noch Verhandlungen zwischen Freiburg und der Verrechnungsstelle laufen, ob der Betrag von anderer Seite mitfinanziert werden kann. Um ein verbessertes Beratungsangebot zu erzielen, werden einige Personalstellen in geringem Maße aufgestockt.  
St. Paul: Die Stühle des Pfarrzentrums werden nicht ersetzt, sondern gereinigt. Weitere 9 Lampen sollen in der Kirche aufgehängt werden, Preis pro Lampe inkl. Montage € 2.500.  
Ehemaliger Kindergarten St. Josef: Die Firma Werner Wohnbau hat den Zuschlag erhalten, die Kaufverträge sollen in den nächsten Wochen geschlossen werden. Unser Grundstück wird zu einem Preis von € 545.000 verkauft. Pfr. Ritzler bedankt sich ausdrücklich bei Matthias Holoch, ohne dessen Engagement diese für alle Beteiligten

vorteilhafte Lösung nicht hätte erzielt werden können.

Antoniushaus: Die Caritas möchte eine gegenseitige Vorvereinbarung schließen, bei der die Planungskosten zu unseren Lasten gingen. Bei einem weiteren Termin mit Vertretern der SE, Frau Steemann-Fuchs und Herrn Vogelbacher wird man sich hierzu austauschen. Ein weiteres Gespräch mit dem Leiter des Stadtplanungsamtes, Herrn Ayerle, ist ebenfalls angesetzt.

St Peter: Aufgrund eines Schadens stand die von außen in die Kirche führende Wasserleitung unter Strom. Ein Handwerker wurde beim Austausch eines Durchlauferhitzers verletzt. Die Stadtwerke beheben den Schaden, für die neue Wasserleitung entstehen Kosten, deren Finanzierung noch zu klären ist.

6. Erika Gerken berichtet vom Treffen des Bauausschusses am 09.01.2018. Der Diskussion um die Umsetzung des Beschlusses, ein neues Zentrum zu bauen, soll breiterer Raum gegeben werden. Der Ausschuss wünscht sich eine ausführliche Behandlung des Themas im Rahmen des Klausurwochenendes.

Herr Stritt berichtet von der Begehung der Hofkirchenräume am 19.12.2017. Neben den Toilettenanlagen wurden alle Räumlichkeiten besichtigt. Die defekten WCs sollen kurzfristig repariert werden.

7. Themen der Pfarrversammlung:

Pastoralkonzeption (vorgestellt durch Pfr. Ritzler), allgemeine Situation und Entwicklung der Zahlen der Katholiken in Bruchsal, Vorstellung der Gebäudeanalyse unter Berücksichtigung der Vorgaben aus Freiburg, Möglichkeiten der zukünftigen Entwicklung (vorgestellt durch Hans-Georg Stritt, Erika Gerken und Matthias Holoch). Der PGR erhofft sich durch die Beteiligung der Gemeindemitglieder ein Stimmungsbild und Impulse für die anstehenden Entscheidungen.

8. Themen der PGR-Klausur:

Diskussion und Arbeit in Kleingruppen und Plenum zu Fragen des Baus und der Umsetzung des Beschlusses, ein neues Zentrum zu bauen. (s. a. Punkt 6). Zur Vorbereitung trifft sich der Bauausschuss am 16.02.2018, der für diesen Tag angesetzte Termin des Glaubenskurses entfällt. Während der PGR-Klausur wird eine Einheit des Glaubenskurses stattfinden. Der genaue Ablauf des Wochenendes wird bei der Sitzung des Bauausschusses festgelegt.

9. Das Helferfest findet am 26.01.2018 in St. Anton statt. Die PGR-Mitglieder tragen sich als Helfer für Aufbau, Küche, Theke etc. in vorbereitete Listen ein.

10. Der Ort der gemeinsamen Sitzung mit den Ältesten der Luther- und Paul-Gerhardt-Gemeinde wird beim ökumenischen Dienstgespräch am 09.02.2018 festgelegt und den PGR-Mitgliedern mitgeteilt.

Der Gottesdienst an Christi Himmelfahrt wird am 10.05.2018 in St. Anton stattfinden, bei gutem Wetter auf der Wiese vor dem Pfarrzentrum.

Termin PGR-Sitzung im November: 15.11.2018, St. Josef

11. Die Visitation unserer SE durch Dekan Glocker wird spätestens im Frühjahr 2019 stattfinden. Der Dekanatsreferent, Herr Macherauch, hat sich hierzu bereits mit dem Pastoralteam getroffen und wird auch dem PGR zu gegebener Zeit den LEVI-Prozess erläutern. LEVI steht für Lernen – Entwickeln – Vereinbaren – Inspirieren, das Programm dient der Standortbestimmung und Weiterentwicklung kirchlicher Gemeinden. Der PGR wird nach dem Ende der Sommerferien mit den erforderlichen Vorarbeiten beginnen.

12. Elisabeth Rieger wird Mitte Februar Peru besuchen. Gemeinsam mit ihr wird ein weiteres Mitglied des Perukreises sowie Pfr. Fritz von der SE Michaelsberg reisen, dessen Gemeinde eine neue Partnergemeinde sucht.

Martin Petermann berichtet, dass anlässlich des DPSG-Jubiläums ein Baum im Bereich der Grünanlage von St. Paul gepflanzt werden soll.

Pfr. Ritzler hatte ein Gespräch mit dem Pfarrer der polnischen Gemeinde, deren Mitglieder im Raum zwischen Baden-Baden und Philippsburg leben. Die Gemeinde bittet, samstags in St. Anton um 16.00 Uhr einen Gottesdienst abhalten zu dürfen. Es wird beschlossen, der Gemeinde eine sechsmonatige Testphase anzubieten, der Gottesdienst sollte nach Möglichkeit auf 15.30 Uhr verlegt werden, um Überschneidungen mit der Vorabendmesse zu vermeiden.

Der neue Bezirkskantor, Dominik Axtmann, wird am 01.05.2018 seinen Dienst antreten und vermutlich an Pfingsten offiziell in sein Amt eingeführt werden. Der Diözesananteil an seiner Arbeitszeit beträgt 51%, zu 49% wird Herr Axtmann für die SE St. Vinzenz arbeiten. Seine Aufgabengebiete im Bereich unserer SE: Begleitung von drei Gottesdiensten am Wochenende sowie der City-Messe, Übernahme des Hofkirchenchors, Betreuung eines Chors für neueres Liedgut sowie einer Band. Der Bezirkskantor soll ein Büro im Vinzentiushaus erhalten, um eine enge Verbindung zwischen pastoraler Arbeit und Kirchenmusik zu ermöglichen. Der bisherige Bezirkskantor, Leo Langer, wird am 18.03.2018 verabschiedet. Am 01.07.2018 findet anlässlich des 750jährigen Bestehens der Stadtkirche die Aufführung einer Brandl-

Messe durch einen Projektchor unter Leitung von Herrn Brauch statt.

Die Vermietung des Pfarrheims St. Peter hat an Silvester einige Schwierigkeiten verursacht. Das Gemeindeteam wird in seiner nächsten Sitzung dazu Stellung nehmen und weitere Entscheidungen hinsichtlich der künftigen Vermietung des Pfarrheims treffen.

Bruchsal, 21.01.2018

Für das Protokoll

gez.

Karin Bühler

Protokollantin

gez.

Gondulf Schneider

Vorsitzender